

DIE DATENBANK DER DÄCHER

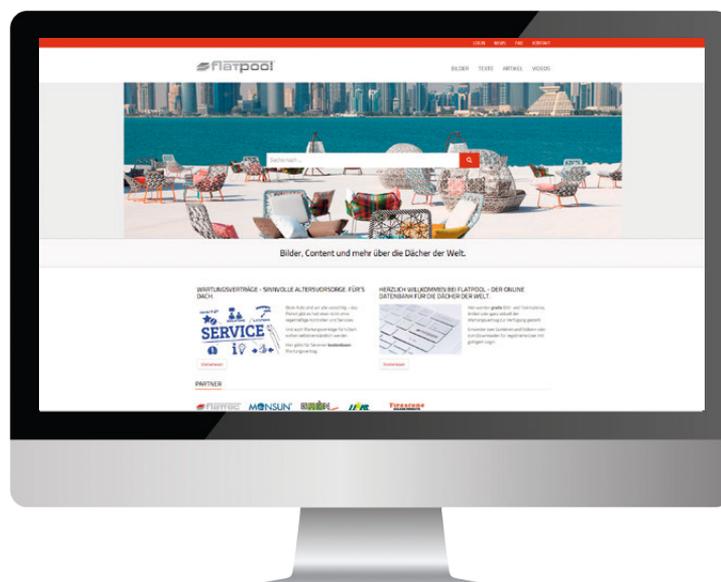
FLATTEC STEHT FÜR INNOVATIVE PRODUKTE. MIT FLATPOOL HAT DAS UNTERNEHMEN NUN AUCH EINE ONLINE-PLATTFORM INITIIERT. UND DAVON PROFITIERT DIE GESAMTE BRANCHE.

Lawrence Lessig ist Professor an der Harvard University. Und Spezialist für das Thema Urheberrecht. Nicht zuletzt aufgrund eines Konzepts, das er vor mehr als eineinhalb Jahrzehnten entwickelte: Ein Konzept zur freien Verwendung von geistigem Eigentum. Lessig gilt als Erfinder der „Creative Commons“, die dafür sorgen, dass im Internet eine schier unendliche Anzahl an Fotos, Videos, Texten, Daten und Informationen zur Verfügung stehen. Freie Inhalte für jedermann und zu jedem Thema.

Eine große Idee, die im kleinen und spezifischeren Bereich an ihre Grenzen stößt. Das dachte sich auch Thomas Kern, Geschäftsführer von flattec und initiierte die

Datenbank der Dächer mit dem eingängigen Namen „flatpool“. Auf www.flatpool.com werden seit wenigen Monaten Bilder, Texte, Videos, Handbücher, Artikel und noch vieles mehr rund um das Thema Dach angeboten. Einfach einen Begriff in das nicht übersehbare Suchfeld eingeben – und los gehts.

„Wir wollen Lieferanten, Kunden, Interessenten aber natürlich auch Medien die Möglichkeit geben, sich schnell, unkompliziert und vor allem gratis rund um das Thema Dach und Flachdach zu informieren“, erklärt Kern. Das Projekt hat namhafte Partner im Boot. Die Entwässerungsspezialisten von Monsun und die Firma





FLATPOR - PRODUKTION

flatpor, Produktion

 Details

 Download

FOTOS



**FLATPOR® DS-B BY FLATTEC: DAS
ATTIKA-ELEMENT AUF
BETONUNTERGRUND**

attika, flatpor

 Details

VIDEOS



**FLATSTONE - FLACHDACH-
KERAMIKPLATTEN
AUSSCHREIBUNGSTEXT**

Flatstone, Ausschreibungstext,
Keramikplatten

 Details

 Download

TEXTE / BERICHTE

Grün – die sich auf Sicherheitstechnik am Dach spezialisiert hat – tragen zu der Plattform bei. Aber auch die Dach- und Fassadenbegrüner der Firma Haas sowie die Flachdachabdichter von Firestone. All diese Unternehmen schwimmen gerne mit im Pool der schier unendlichen Dachinfos. „Wir erkennen bereits jetzt, dass wir eine Lücke schließen. Das Feedback von Dachhandwerkern, Baumeistern, Architekten und Sachverständigen, Spenglern und Branchenleuten aller Art

ist sehr positiv“, sagt Kern. Auch Medienanfragen könnten so einfacher und effizienter abgewickelt werden als früher – eine Win-win-Situation für alle Seiten.

In der deutschsprachigen Handwerksbranche ist der flatpool ein Vorzeigeprojekt. Normalerweise reichen in den verschiedenen Gewerbesparten Verzeichnisse und Datenbanken nicht über Kollektivverträge sowie gelegentlich vorhandene Fotodatenbanken auf den

Innungswebseiten hinaus. Auch die Synergienutzung durch die Zusammenarbeit der privatwirtschaftlichen Dachfamilie wie sie bei flatpool passiert, ist alles andere als selbstverständlich.

„Dieses Tool ist innovativ“, sagt Kern, „aber wir haben es auch nicht erfunden. Wir haben eine gute Idee für unsere Bedürfnisse adaptiert und etwas geschaffen, wovon die gesamte Branche profitiert.“

KUNDEN ÜBER FLATPOOL

„Ich habe mich damals angemeldet, weil wir von flattec ein Produkt gekauft haben. So konnte ich mir nähere Informationen online ansehen.“

Vincent Oberhuber, ADK Modulraum GmbH

„Wir verwenden flatpool sehr gerne. Um Details zu Produkten herauszufinden, aber auch wenn wir mit unseren Architekten, Planern oder Subfirmen zusammensitzen. So können wir rasch und unkompliziert Fotos finden und herzeigen.“

Georg Bachler, Luxbau

„Vor allem unsere Techniker verwenden flatpool regelmäßig.“

Klaus Zidek, Klaus Zidek GmbH

„flatpool ist für uns ein sinnvolles Tool, das wir regelmäßig verwenden. Ob für Datenblätter oder Bilder, die ich so direkt meinen Kunden zeigen kann.“

Claudio Machacek, Machacek Dach und Fassade GmbH

„Wir haben uns registriert und schauen immer wieder rein. Es finden sich viele nützliche Informationen.“

Thomas Rendl, Zeichenbüro